

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung: Mehrsprachigkeit und Spanischunterricht	1
1.1. Rahmenbedingungen der gewählten Thematik	2
1.2. Ziele und Forschungsfragen der Untersuchung	4
1.3. Überblick über die empirische Herangehensweise	6
1.4. Ausblick auf die Teilkapitel	7
2. Mehrsprachigkeit als Rahmenbedingung und Ziel des Spanischunterrichts	9
2.1. Mehrsprachigkeit – eine Definition	9
2.2. Mehrsprachigkeit als Rahmenbedingung – supranational, national, regional	18
2.2.1. Mehrsprachigkeit auf supranationaler Ebene – Europa	19
2.2.2. Mehrsprachigkeit auf nationaler Ebene – Bundesrepublik Deutschland	21
2.2.3. Mehrsprachigkeit auf regionaler Ebene – Bundesland Bremen	23
2.3. Grundlagen der Mehrsprachigkeit	25
2.3.1. Psycho- und neurolinguistische Grundlagen	27
2.3.2. Soziolinguistische Grundlagen	42
2.4. Konzepte und Programme zur Berücksichtigung schulischer und lebensweltlicher Mehrsprachigkeit	51
2.4.1. Makroebene – Konzepte, Programme und Maßnahmen zur Nutzung der Ressource Mehrsprachigkeit	52
2.4.1.1. Auf europäischer Ebene initiierte bzw. relevante Konzepte, Programme und Maßnahmen	52
2.4.1.2. Auf bundesdeutscher Ebene initiierte bzw. relevante Konzepte, Programme und Maßnahmen	59
2.4.1.3. Im Bundesland Bremen initiierte bzw. relevante Konzepte, Programme und Maßnahmen	68
2.4.2. Ausbildung einer <i>Multilingual Language Awareness</i> als übergeordnetes Ziel der Berücksichtigung von Mehr- sprachigkeit im Fremdsprachen- und Spanischunterricht	71

2.4.3.	Mikroebene – Mehrsprachigkeitsberücksichtigende Methoden zum Einsatz im Fremdsprachen- und Spanischunterricht	79
2.4.3.1.	Sprachstandserhebungen / Austausch über Sprachen im Klassen- bzw. Kursverband	81
2.4.3.2.	Interlingualer Transfer / Interkomprehension	83
2.4.3.3.	Sprachlich-interkulturelles Lernen	87
2.4.3.4.	Sprachlernstrategien	88
2.4.4.	Überblick zur Lehr-Lern-Materiallage zu schulischer und lebensweltlicher Mehrsprachigkeit im Fremdsprachen- und Spanischunterricht	89
2.5.	Lehrerüberzeugungen und Mehrsprachigkeit	99
2.5.1.	Menschenbildannahmen und Lehrerbild	99
2.5.2.	Lehrerüberzeugungen als Teilaspekt der Professionalisierung von Lehrkräften für Mehrsprachigkeit	100
2.5.3.	Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit (im Fremdsprachenunterricht)	103
3.	Entwicklung einer Lehrerhandreichung zur Berücksichtigung und Förderung von Mehrsprachigkeit im Anfangsunterricht Spanisch der Sekundarstufe I	112
3.1.	Vorstudien zur Erarbeitung eines Kriterienkataloges für die Entwicklung der mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung	112
3.1.1.	Lehrwerksanalyse mehrsprachigkeitsdidaktischer Anteile und Anknüpfungspunkte	112
3.1.2.	Fragebogenstudie „Mehrsprachigkeit im Spanischunterricht“	121
3.2.	Kriterienkatalog zur Entwicklung einer mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung für den Fremdsprachenunterricht	136
3.3.	Darstellung der mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung für den Anfangsunterricht Spanisch der Sekundarstufe I	142
4.	Empirische Studie – Qualitative Evaluationsstudie einer Lehrerhandreichung zur Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit im Anfangsunterricht Spanisch der Sek I	146

4.1. Forschungsmethodologische Grundlagen der Studie	146
4.1.1. Prinzipien und Gütekriterien qualitativer Forschung	146
4.1.2. Prinzipien und Gütekriterien qualitativer Evaluationsforschung	152
4.2. Erkenntnisinteresse und Fragestellungen der Untersuchung	156
4.3. Datenerhebung	157
4.3.1. Ablauf der Untersuchung	157
4.3.2. Proband/-innen	159
4.3.3. Kurzfragebogen	162
4.3.4. Problemzentrierte und fokussierte Leitfadeninterviews	165
4.4. Datenaufbereitung und -auswertung	168
4.4.1. Transkriptionssystem	168
4.4.2. Adaptierte Qualitative Inhaltsanalyse	169
5. Weiterentwicklung der Lehrerhandreichung auf Basis der Rekonstruktion von Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten – Zyklus I	174
5.1. Fallanalyse I – Luisa Leube als Akteurin	175
5.1.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	175
5.1.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	181
5.1.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	190
5.2. Fallanalyse II – Janina Pongartz als Akteurin	193
5.2.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	193
5.2.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	194
5.2.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	195

5.3. Fallanalyse III – Anna-Lena Hopfner als Expertin	197
5.3.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	197
5.3.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	199
5.3.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	200
5.4. Fallanalyse IV – Maria Eloy als Expertin	201
5.4.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	201
5.4.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Interviewzeitpunkt t2	202
5.4.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	204
5.5. Bedeutung der Evaluation für die Überarbeitung des Kriterienkataloges und der mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung	205
6. Weiterentwicklung der Lehrerhandreichung auf Basis der Rekonstruktion von Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten – Zyklus II	213
6.1. Fallanalyse V – Katja Uhlmann als Akteurin	213
6.1.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	213
6.1.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	222
6.1.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	233
6.2. Fallanalyse VI – Larena Seekamp als Akteurin	235
6.2.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	235
6.2.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	237

6.2.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	239
6.3. Fallanalyse VII – Hannah Claußen als Akteurin	240
6.3.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	240
6.3.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	241
6.3.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	243
6.4. Fallanalyse VIII – Melina Nordmeyer als Akteurin	245
6.4.1. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten zum Interviewzeitpunkt t1	245
6.4.2. Evaluation der Lehrerhandreichung zum Zeitpunkt t2	246
6.4.3. Rekonstruktion der Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im zeitlichen Verlauf	247
6.5. Bedeutung der Evaluation für die Überarbeitung der mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung	249
7. Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	255
7.1. Lehrerüberzeugungen zu Mehrsprachigkeit und sprachenübergreifendem Arbeiten im Spanischunterricht	255
7.2. Evaluation und sukzessive Überarbeitung einer mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung	261
7.3. Ausblick	270
8. Literaturverzeichnis	274
Anhang: Beispielseiten der mehrsprachigkeitsberücksichtigenden Lehrerhandreichung	320